

# Programm zum Syrologentag 2011 in Göttingen

Stand: 5.12.2011

Freitag, 16. Dezember

	Raum T01	Raum T02
12:15	<i>Eröffnung und Begrüßung durch Martin Tamcke</i>	
12:30	Dietmar Winkler: Unabhängig von Antiochien? Anmerkungen zur ostsyrischen Synode des Dādīshō <sup>c</sup> (424)	Uta Zeuge: Die Syrische Gesellschaft der Wissenschaften und Künste (1847-1852) und der Beginn des wissenschaftlichen Austauschs zwischen Europa und dem Nahen Osten
13:00	Andrew N. Palmer: Die Entdeckung eines unbekanntes Klosters im Berge Izla	Felix Albrecht: Die unveröffentlichten Druckbögen der Bibliotheca Syriaca Paul Anton de Lagardes und die <i>Rhetorik</i> des Anton von Tagrit
13:30–14:30	<i>Mittagessen in der Zentralmensa</i>	
14:30	Peter Bruns: „Weil Christus ihre Hoffnung war ...“: Historisch-theologische Betrachtungen zu ausgewählten syro-persischen Märtyrerakten	Rainer Voigt: Zum Syrischen Vokalsystem
15:00	Christian Lange: War Anthimos von Konstantinopel ein Gegner des Konzils von Chalkedon (451)?	Ulrike-Rebekka Nieten: Das syrische Akzentsystem und seine Bedeutung für die Gesangstradition
15:30	Aho Schemunkasho: Die Darstellung Mariens in den syrisch-liturgischen Texten aus Turfan	Emna Labidi: Die Sprachkontaktsituation in Dschubbadin (Qalamun, Syrien) und die charakteristischen Abläufe des Spracherwerbs von Kindern, die

		in einer von zwei Sprachen (das Neuwestaramäische und das Arabische) geprägten Umgebung aufwachsen
16:00–16:30	<i>Kaffeepause</i>	
16:30	Dmitrij Bumazhnov: Eine syrische Parallele zum Zaqqūm-Baum, Qurʾān 37,62-67 u.a.?	Besim Akdemir: Die Rolle der aramäischen Ärzte von Christus bis Bar Hebräus (1220-1280)
17:00	Yousef Kouriye: Der Elefant bei Ephraem dem Syrer und im Koran	Uta Pietruschka: Das Corpus der arabischen und syrischen Gnomologien: Ziele und aktuelle Aufgaben
17:30	Jobst Reller: Syrische Ansichten zur Ausbreitung des Islams: Apologetik und/oder historische Wahrheit?	Yury Arzhanov: Das syrische Gnomologium in der Handschrift Vat. Sir 135 und seine arabischen Parallelen
18:00–18:15	<i>Pause</i>	
18:15	Sven Grebenstein: Patriarch Johannes Sedra (630/31-648) und der Emir: Anmerkungen zu einem frühen christlich-muslimischen Dialog	Jürgen Tubach: Die Namen der edessenischen Könige und ihre Verbindung zur Welt der Nomaden
18:45	Vasile Octavian Mihoc: Wahrnehmung des religiös Anderen und konzeptionelle Grundlagen der selbstreferentiellen Definierung in der Bilderabhandlung von Theodor Abū Qurrah	Alexander M. Schilling: Gotisches Namensgut in syrischer Überlieferung
19:15–20:00	<i>Abendessen: Büffet vor den Vortragsräumen</i>	
20:00	<i>Abendvortrag mit Musik im ehemaligen Anatomie-Saal:</i> Shabo Talay:	

Politische und gesellschaftliche Entwicklungen im Turabdin des 19. Jahrhundert:  
Rolle und Bedeutung der syrischen Christen

Samstag, 17. Dezember

09:30	Theresia Hainthaler: Wer ist Abdisho? Einige Bemerkungen zum Einfluss syrischer Theologen in Armenien im 6. Jahrhundert	Simon Birol: Die Ambivalenz des 21. Jahrhunderts: Syrisch-Orthodoxe Christen (Assyrer-Aramäer) in der Türkei zwischen bekannten Repressionen und neuen Hoffnungen
10:00	Michael Kohlbacher: Severos als Kirchenvater im Spiegel koptischer Hymnodik	Ischchan Tschiftdschjan: Die Syrisch-Orthodoxen und die Armenisch-Orthodoxen Christen in Deutschland – Versuch eines Vergleichs
10:30	Gabriel Rabo: Dionysius bar Salibi und die Desiderata in der Handschriftenforschung zu seinem Werk	Saadi Al-Malih: Development of Syriac Language, Literature and Culture in Iraqi Kurdistan
11:00–11:30	<i>Kaffeepause</i>	
11:30	Renè Roux: Die Forschung zur Christologie des syrischen <i>Liber Graduum</i> : Methodologische Überlegungen	Grigory Kessel: The <i>Book of Medicine</i> of Shem'on d-Taybuteh
12:00	Karl Pinggéra: Theodor von Mopsuestia und Evagrius Ponticus bei Joseph Hazzaya – eine theologische Integration	John Watt: Warum machte der Meister der Übersetzung vom Griechischen ins Arabische mehrere Übersetzungen ins Syrische?
12:30	Emiliano Fiori: Sergius of Resh'ayna's Version of Dionysius the Areopagite: an Introduction to the Forthcoming Critical Edition	Mehmet Nesim Doru: The Analysis of Syriac Philosophical Activities in the Context of Translation Movements
13:00–14:00	<i>Mittagessen in der Zentralmensa</i>	

14:00	Shinichi Muto: Heuristic Reading in Ephrem's Commentary on Genesis	Anton Pritula: Die menschliche Seele ist ein Wurm: Khamis und die Entwicklung der Ost-Syrischen Dichtung
14:30	Ovidiu Ioan: Überlegungen zur Auseinandersetzung zwischen Īšōʿjahb III. und Sahdōnā	Maroš Nicák: Komparative Analyse der Gestalt Marias in ausgewählten Gesängen von Giwargis Warda
15:00	Claudia Rammelt / Stefanie Rabe: Vorstellung des Programms „SiMO: Studium im Mittleren Osten“	Alessandro Mengozzi: Persian Poetry in Syriac Dress: Quatrains on various subjects from the Book of Khamis bar Qardahe (end 13th century)
15:30	<i>Verabschiedung</i>	
16:00		<i>Ende</i>